Testament

Ich unterliege keiner Bindung aus einer früheren Verfügung von Todes wegen.

Vorsorglich widerrufe ich alle Verfügungen von Todes wegen, die ich bisher errichtet habe.

Ich setze mein Kind _____ [Vor- und Familiennamen des Kindes einsetzen] zum alleinigen Erben ein. Ersatzerben sind dessen Abkömmlinge.

Das Kind ist jedoch nur Vorerbe. Es ist von den gesetzlichen Beschränkungen, soweit zulässig, befreit. Nacherben auf seinen Tod sind seine testamentarisch bestimmten Erben, ersatzweise seine gesetzlichen Erben. Als Nacherben ausgenommen sind mein geschiedener Ehegatte und dessen sämtliche Verwandte. Der Nacherbfall tritt mit dem Tod des Vorerben ein.

Die Anordnung der Nacherbfolge entfällt im Zeitpunkt des Todes meines geschiedenen Ehegatten.

[Oder]

Die Anordnung der Nacherbfolge entfällt mit der Vollendung des 25. Lebensjahrs des Kindes.

[Oder]

Die Anordnung der Nacherbfolge entfällt, sobald das Kind eigene Abkömmlinge hat.

[Und]

Ich ordne Dauertestamentsvollstreckung an, wenn das Kind bei meinem Tod noch nicht das _____ Lebensjahr vollendet hat.

Der Testamentsvollstrecker hat den Nachlass zu verwalten. Er ist auch Nacherbenvollstrecker für alle Nacherben; diese Vollstreckung endet erst mit der Beendigung aller Vorerbschaften. Der Testamentsvollstrecker ist in der Eingehung von Verbindlichkeiten nicht beschränkt.

Zum Testamentsvollstrecker bestimme ich _____ [Vor- und Familiennamen einsetzen]. Sollte dieser das Amt aus irgendeinem Grund nicht antreten können, bestimme ich zum Ersatztestamentsvollstrecker _____ [Vor- und Familiennamen des Ersatztestamentsvollstreckers einsetzen]. Dies gilt auch, wenn der berufene Testamentsvollstrecker nach Annahme des Amts dieses niederlegt oder nicht mehr ausüben kann.

Der Testamentsvollstrecker erhält für seine Tätigkeit _____ [Höhe der Vergütung einsetzen].

[Und]

Für den Fall, dass mein Kind zum Zeitpunkt meines Todes noch minderjährig ist, entziehe ich meinem geschiedenen Ehegatten das Vermögensverwaltungsrecht bezüglich aller Gegenstände, die mein Kind von mir von Todes wegen erwirbt.

Als Pfleger zur Ausübung des Verwaltungsrechts bestimme ich
_____ [Name und Vorname des vorgeschlagenen Pflegers einsetzen], ersatzweise
_____ [Name und Vorname des vorgeschlagenen Ersatzpflegers einsetzen].
Der Pfleger wird von allen gesetzlich zulässigen Beschränkungen befreit.

_____, _____
[Ort, Datum]

_____
[Unterschrift]